

NEWSLETTER

Nr. 5 vom 10.12.2021

Städt. Carl-von-Linde-Realschule



Sehr geehrte Eltern,

München, 10.12.2021

Die Inzidenzen sinken etwas, auch bei uns in der Schule ist die Zahl der hier positiv getesteten Schüler*innen zurückgegangen.

Das nehmen wir mit Erleichterung zur Kenntnis!

Über uns allen hängt jedoch das Damokles-Schwert der Omicron-Variante, die kommen und dafür sorgen wird, dass uns die Folgen der Pandemie weiterhin begleiten werden.

Nichts desto trotz: Auch, wenn einzelne Schüler*innen in den ersten Monaten in Quarantäne waren: Die Schule war offen und wir bieten jeden Tag Präsenzunterricht. Die Bedingungen waren nicht einfach, aber dennoch konnten wir anfangen, den Kindern und Jugendlichen ein Stück Normalität zurückzugeben.

1. Vorrücken auf Probe

Die Konferenz zum Vorrücken auf Probe nach Art. 26 BayEUG und §26 RSO stehen an. Die Konferenz muss online durchgeführt werden.

Von dem Verfahren sind sehr viele Kinder und Jugendliche an der Carl-von-Linde-Realschule betroffen.

In der Folge werden aller Voraussicht nach einige Schüler*innen die Klasse wechseln (müssen) und die Klassen könnten sich verändern.

Die betroffenen Eltern werden einen schriftlichen Bescheid erhalten, jedoch werden sich auch die Klassenleitungen an Sie wenden und mit Ihnen die Überlegungen der Klassenkonferenzen besprechen. Auch unser Schullaufbahnberater Peter Tietz (peter.tietz@clr-muenchen.de) steht für Ihre Fragen ebenso zur Verfügung.

2. Elternsprechtag am 20.12.2021

Trotz der erschwerten Rahmenbedingungen ist es uns ein großes Anliegen mit Ihnen in Verbindung zu bleiben! Der Elternsprechtag kann aber leider wieder nicht in der gewohnten und bewährten Präsenzform stattfinden. Über den Ablauf wurden Sie bereits in einem gesonderten Schreiben informiert. Das Wichtigste in Kürze:

- Wir führen die Gespräche **in digitaler Form** mithilfe des MS-Teams-Accounts Ihres Kindes.
- Im Vorfeld erhalten Ihre Kinder einen **Zwischenbericht**, der Ihnen einen Überblick über die bisherigen Leistungen verschafft.
- Der Elternsprechabend startet um 17:00 Uhr und endet um 20:00 Uhr, bei einigen Teilzeitlehrkräften ist der Zeitraum etwas kürzer.
- Pro Elterngespräch sind **10 Minuten** angesetzt.
- Vom 13. –16. Dezember werden **im 1. Stock vor dem Sekretariat Terminlisten** ausgehängt. Ihr Kind muss sich an Ihrer Stelle auf der Terminliste der jeweiligen Lehrkraft für eine bestimmte Uhrzeit eintragen.
Aufgrund der 3G-Regel bitten wir Sie, hierfür nach Möglichkeit nicht persönlich in die Schule zu kommen. Wenn sich das nicht umsetzen lässt, können Sie auch gerne

vorbeikommen. Zeigen Sie dann bitte zuvor Ihren 3-G-Nachweis im Sekretariat vor.

- Die Lehrkraft wird Sie am Elternsprechtag kontaktieren. Wichtig: Dafür benötigen Sie den Zugriff auf den MS Teams Account Ihres Kindes. Am Elternsprechtag müssen Sie in dem entsprechenden Zeitraum über MS Teams erreichbar sein. Sie müssen sich also VORHER über den Zugang Ihres Kindes einloggen. Wenn Sie die Gespräche mit dem Handy Ihres Kindes führen, achten Sie bitte darauf, dass Sie das Gerät entsperren können.
- Sollte wegen technischer Probleme, die leider nie völlig auszuschließen sind, eine Kontaktaufnahme über MS Teams nicht möglich sein, wird die Lehrkraft versuchen Sie über die in der Schule hinterlegte Telefonnummer zu erreichen. Sollten Sie wissen, dass Sie nur telefonisch erreichbar sind, so teilen Sie das der betreffenden Lehrkraft vorab rechtzeitig mit.
- Die Einhaltung der vorgegebenen Zeiten ist noch wichtiger als bei einer Präsenzveranstaltung. Der Gesprächszeitrahmen von max. 10 Minuten darf also nicht überschritten werden.

3. Reguläre Sprechstunden buchen: Terminliste auf der Homepage

Sollte aus technischen oder sonstigen Gründen eine Kontaktaufnahme scheitern oder Sie einen längeren Gesprächstermin brauchen, melden Sie sich bitte entweder in der regulären Sprechstunde der Lehrkraft oder per E-Mail. Die Sprechstundenzeiten haben wir schon einmal per Mail zugesandt, Sie finden Sie aber auch in WebUntis und auf unserer Homepage im („geschützten Bereich“ / Passwort cvl26)

4. Beginn der Weihnachtsferien

Es wurde viel darüber spekuliert, ob die Weihnachtsferien pandemiebedingt früher anfangen können (letztes Jahr war das so, in anderen Bundesländern machen Sie es auch in diesem Jahr wieder). Aktuell sieht es nicht danach aus.

Das heißt, der Präsenzunterricht findet bis zum 23.12. 2021 statt.

An diesem Tag vor Weihnachten wird der Unterricht früher enden und kein Nachmittagsunterricht stattfinden. Die Klassleitungen werden Ihre Kinder informieren.

5. Weihnachtsgottesdienst am 22.12.2021

Das letzte Jahr war eine Achterbahnfahrt!

Wir waren im Lockdown zu Hause, es gab Ausgangssperren, keinen Sport, wenig Kontakte, stattdessen Online-Unterricht. Wir haben verdrängt wie in den USA das Kapitol gestürmt wurde und sogenannte Querdenker und Reichsbürger sowie andere radikalen Gruppe dies in Berlin nachmachen wollten – dass wir nicht zum Friseur konnten ist bereits völlig vergessen. Wir erleben in der Schule die Folgen der Isolation und Verlustängste bei vielen Jugendlichen in einem noch nie dagewesenen Ausmaß.

Wir sollten so ein Jahr nicht einfach „abhaken“, sondern besinnlicher in den Jahreswechsel starten.

Am 22.12. besteht dazu die Möglichkeit in der Auferstehungskirche in der Gollierstraße. Es ist dabei völlig unerheblich, welcher Religion man angehört. Es ist eine ökumenische Veranstaltung.

Corona macht uns auch hier Vorgaben.

Wir können nicht so eng sitzen, auch in der Kirche besteht die 3-G-Regelung und Maskenpflicht. Die Kinder müssen im Klassenverband sitzen und vorher in der Schule getestet werden.

Und: Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. Wir haben zwei Termine für jeweils ca. 100-110 Jugendliche geplant.

Daher muss man sich im Vorfeld verbindlich anmelden wenn man an dem Weihnachtsgottesdienst teilnehmen möchte.

Die Teilnahme ist natürlich komplett freiwillig, wer nicht in die Kirche möchte bleibt einfach in der Schule.

Die Kinder melden sich über ihre Klassenleitungen oder im Sekretariat verbindlich an.

Sollten sich zu viele Schüler*innen melden werden wir klären, ob wir einen weiteren Termin bekommen können. Wenn das nicht möglich ist, ist der Gottesdienst vorrangig für die Jahrgangsstufen 6 bis 9.

6. Theaterstück „Let' Go! 2.0“

Am heutigen Freitag wurde das Theaterstück „Let' Go! 2.0“ für die 7. Klassen vom Theater Eukitea live in der Schule aufgeführt. Es ging um das Thema „Bewusste und nachhaltige Mobilität“. Die professionellen Schauspieler haben mit den 7. Klassen, die zugesehen haben anschließend eine Diskussion zum Thema mit den Kindern geführt.

Es war ein wirklicher großer Erfolg und ich bedanke mich bei Frau Necker, die gemeinsam mit Herrn Jäger federführend für die Idee sowie die pandemiekonforme Organisation verantwortlich war!

7. Hilfe für Kinder in Schwierigkeiten

Ich möchte noch einmal auf unsere Unterstützungssysteme für Schüler*innen in Schwierigkeiten hinweisen. Die Schulsozialarbeit, Frau Lorenz als Schulpsychologin und das gesamte Beratungssystem sind für Sie da.

Die Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage oder erfragen Sie im Sekretariat

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Volkmer



Impressionen vom Nikolaus-Tag.

Die SMV kann über 300€ für einen guten Zweck spenden.

Vielen Dank an alle Beteiligten!